

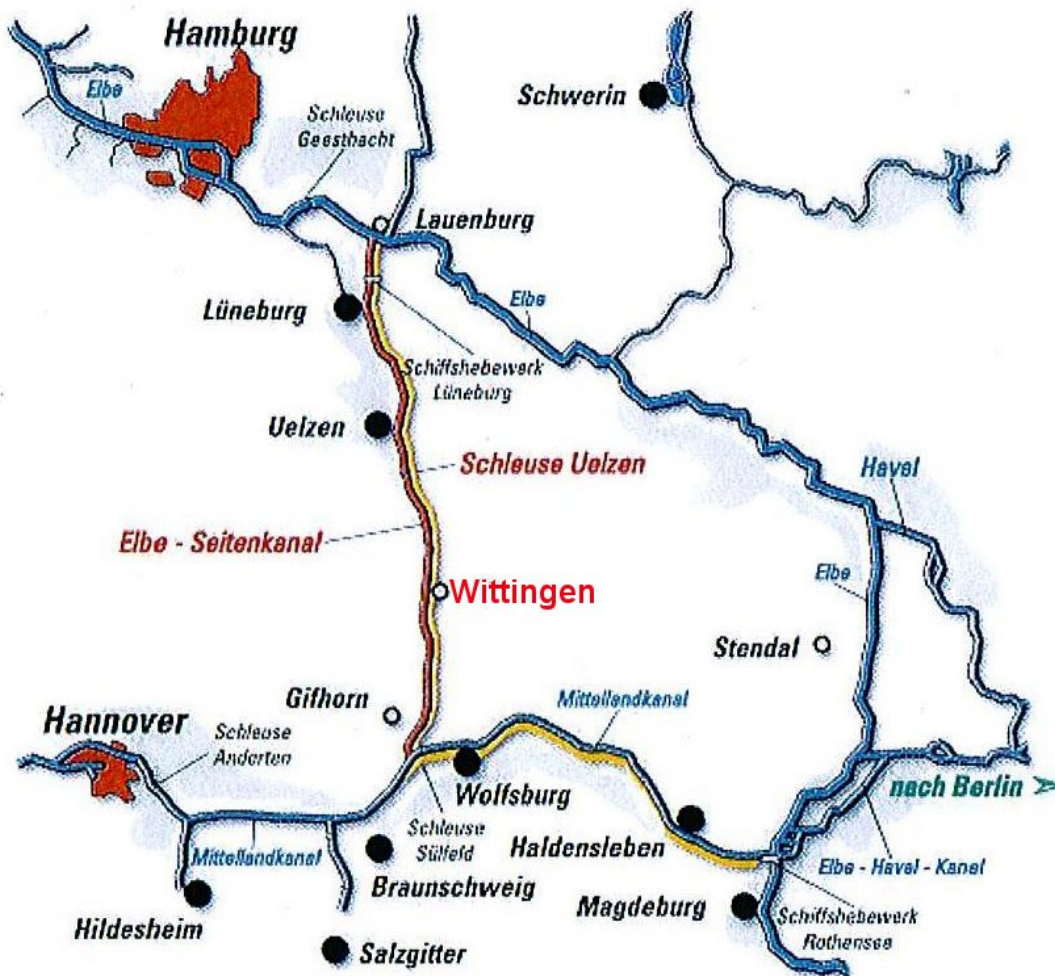
# Standortprofil

# Hafen

# Wittingen

(in Höhe Km 38 des Elbe-Seitenkanals, Betreiber: Stadt Wittingen)

geographische Lage:



Quelle: Wasser- und Schifffahrtsdirektion Mitte

## Wittingen



|                             |  |
|-----------------------------|--|
| Bundesland:                 | Niedersachsen  |
| Landkreis:                  | Gifhorn  |
| Fläche:                     | 225,08 km <sup>2</sup>   |
| Stadtgliederung:            | 25 Ortsteile   |
| Einwohner:                  | 12.019 Einwohnern (HW, 31.12.09)   |
| Wirtschaftsstandort:        | Mittelzentrum  |
| Geographische Lage:         | östlichen Teil Niedersachsens,<br>zwischen der Lüneburger Heide und westlich der Altmark                 |
| Zentren im Radius von 50 km | Gifhorn, Uelzen, Salzwedel, Celle, Wolfsburg,<br>Entfernung von Hannover: 90 km, von Braunschweig: 70 km |

### Einrichtungen:

- Freizeiteinrichtungen wie Freizeitanlage "Strandbad Knesebeck" mit Campingplatz, Freibäder
- Kindertagesstätten
- Ortsfeuerwehren
- schulische Einrichtungen mit Sporthallen, Sportplatzanlagen
- Schwimmhallen und Saunen usw.

## Hafen- und Industriegebiet Wittingen

etwa 6 km außerhalb des Wittinger Stadtzentrums, am Elbe-Seitenkanal mit Anschluss an europäische Binnenwasserstraßensystem



Quelle: WSA Uelzen

## Rahmendaten

### Flächennutzung

|   |           |
|---|-----------|
| <i>Hafenbecken mit Umschlagskapazität</i> | 5.716 qm  |
| <i>Freilagerflächen</i>                   | 12.000 qm |
| <i>geschlossene Lagermöglichkeit</i>      | 10.000 qm |
| <i>Silos und Bunker</i>                   | 9.800 to  |
| <i>Gleisanschluss</i>                     | vorhanden |

### Größe des B.-Planbereiches einschl. Umschlaghafen

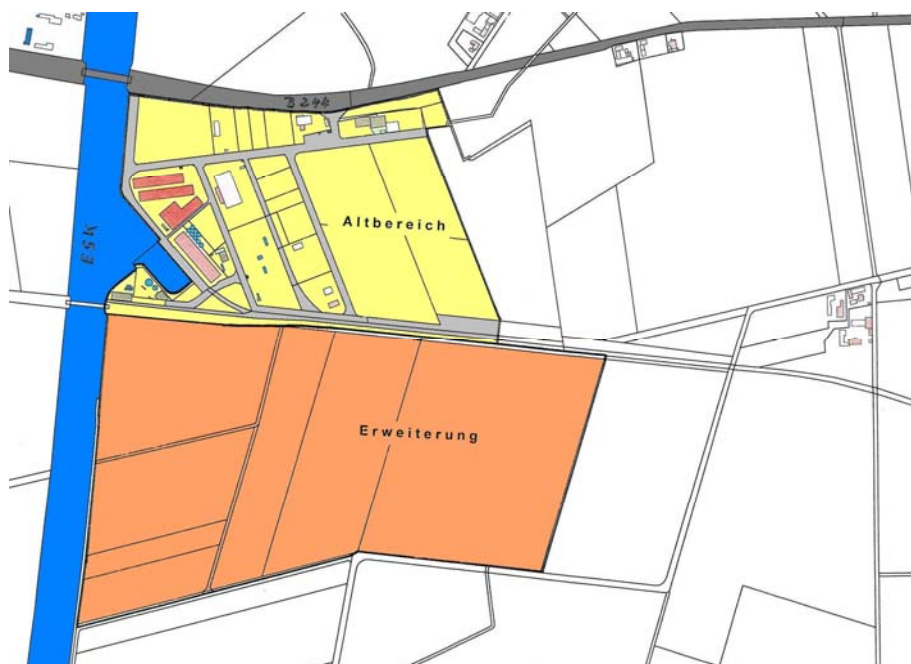
|   |             |
|---|-------------|
| <i>Gesamtfläche B.-Plan</i>                 | ca. 40,0 ha |
| <i>noch frei</i>                            | ca. 14,0 ha |
| <i>Geplante südliche Erweiterungsfläche</i> | ca. 44,0 ha |

### Steuerliche Rahmenbedingungen

|                  |                      |                      |
|------------------|----------------------|----------------------|
| <i>Wittingen</i> | Gewerbesteuer: 360 % | Grundsteuer A: 365 % |
|                  |                      | Grundsteuer B: 355 % |

### Bestand und Erweiterung

|                    |  |
|--------------------|--|
| <i>Altbereich</i>  | Bebauungsbereich "Hafen- und Industriegelände Wittingen"               |
| <i>Erweiterung</i> | Fläche von ca. 44 ha, südlich der OHE-Eisenbahntrasse, östlich des ESK |



Quelle: Katasteramt

## Verkehrsanbindung

### Trimodalität

- Bundesstraße B 244 (Celle - Wittingen - Wolfsburg), zukünftig: Anbindung an die A39
- Elbe-Seitenkanal (ESK)
- Gleise der DB AG bzw. der Osthannoversche Eisenbahnen AG (OHE), Celle

### Straße

etwa 40 km bis zum nächsten Autobahnanschluss im Großraum Wolfsburg (A 39) als Ost-West-Verbindung,

etwa 70 km zur A 7 (Nord-Süd-Achse) in westlicher Richtung

### Schiene

- Netz der DB AG, Schienenpersonennahverkehr im 2-Stunden-Takt, nicht elektrifiziert, eingleisig, aktuelle Höchstgeschwindigkeit zwischen Uelzen und Gifhorn 80 km/h
- Schienennetz der OHE von Celle - Wittingen, eingleisig, nicht elektrifiziert, signaltechnisch einfach ausgerüstete Strecke, Höchstgeschwindigkeit: 60 km/h, Hafen gleistechnisch erschlossen, nur Güterverkehr von und zum Konsolidierungspunkt Celle bzw. zur Anschlussstelle der DB AG in Wittingen, Anschlussmöglichkeit an die Hauptstrecke Hamburg – Hannover
- Verkehre über Schiene zum/im Hafen ausschließlich durch OHE, andere Anbieter möglich

### Befahrbarkeit des Elbe-Seitenkanals

Schiffe mit max. Länge: 100 m und max. Breite: 11,45 m, maximale Abladetiefe: 2,8 m, Längenbegrenzung für Schub- und Koppelverbände: 185 m

## Infra- und Suprastruktur

6 Straßenzüge, 2 davon mit direktem Wasseranschluss

Umschlagsbereich: 180 m, durch Spundwand befestigt,

nördlich des Umschlagsbereichs ca. 200 m lange Liegefläche des Wasser- und Schifffahrtsamtes Uelzen (WSA),

2 km Gleise der OHE im Hafen, zweispurig von in Nord-Süd-Richtung entlang der Kaistraße, am nördlichen Ende Möglichkeit der Lokumlaufs direkt durch Umschlagsbereich, Kreuzung der Zufahrtswege an zwei Stellen,

im Bereich des Umschlagshafen Errichtung von vier Lagerhallen in Leichtbauweise durch die OHU Löschen von Schiffen durch zwei mobile Kranbagger, Umschlag durch einen Kalmar-Stapler, drei Linde-Stapler, zwei Bobcats, ein Teleskoplader und eine Förderanlage für den Getreideumschlag

## Unternehmen am Standort



Quelle: Uniconsult, Karte: Google Maps

| Unternehmen   | Tätigkeit   |
|---|---|
| 1 <i>Osthannoversche Umschlagsgesellschaft mbH, tlw. verpachtet an Fa. Deutac</i>                       | Umschlag, Lagerung und Transport von Massen- und Stückgütern, Deutac - Asphaltmischanlage |
| 2 <i>Peter Biermann</i>   | Holzhandlung, Sägewerk  |
| 3 <i>Karl-Heinz Messinger:</i>  | Autoverwertung, Schrott, Metalle  |
| 4 <i>Autolackiererei Giese</i>  | Autolackiererei   |
| 5 <i>FHG (Fleischhandelsgesellschaft) mbH</i>   | Fleischvertrieb   |
| 6 <i>Osthannoversche Umschlagsgesellschaft mbH</i>  | Umschlag, Lagerung u. Transport von Massen- und Stückgütern                               |
| 7 <i>con-slot SCREENS Development &amp; Trading Entw.- u. Vertr.-g. mbH</i>                             | Metallverarbeitung/Filterfertigung  |
| 8 <i>Landwirtschaftliche Einkaufs- und Verkaufsgenossenschaft Hankensbüttel Groß-Oesingen eG (LEVG)</i> | Getreide- und Düngemittellager  |
| 9 <i>Power-Oil, Rostock</i>   | Rapsverarbeitung  |
| 10 <i>Transgas, Flüssiggas, Transport- und Logistik GmbH &amp; Co. KG</i>                               | Logistik für Flüssiggas   |
| 11 <i>Reinhard Wolter Agrarservice</i>  | Vertrieb//Lagerung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen                                  |
| 12 <i>Joachim Scheller</i>  | Transportunternehmen  |
| 13 <i>Schulz-Bau</i>  | Bauunternehmen  |
| 14 <i>Hoyer-Unternehmensgruppe</i>  | Vertrieb von Heizöl, Diesel, Schmierstoffen, Lacken, Farben etc.                          |
| 15 <i>Fa. Strabaq, Hannover</i>   | Asphaltmischanlage  |

## Betreiber

Osthannoversche-Umschlagsgesellschaft mbH, Biermannstraße 33, 29221 Celle (OHU)

Anteilseigner der OHU

Osthannoversche Eisenbahnen AG  
Stadt Wittingen  
Rhenus AG

## Funktion/Leistung

- Umschlags- und Konsolidierungsfunktion
- lokale und regionale Erschließungsfunktion für ein Gebiet im Umkreis von 75 km
- Distributions- und Produktionslogistikdienstleistungen
- Verzollung der Waren

## Preise

Umschlagstätigkeiten

auf Nachfrage bei der OHU

freie Gewerbe- u. Industrieflächen

auf Nachfrage bei der Stadt Wittingen

Eigentümer noch freier Flächen innerhalb B.-Plan

Stadt Wittingen

## Umschlagsaktivitäten

Umschlagsgüter

Heizöl, Getreide, Zellulose, Chinaclay, Holzhackschnitzel, Leim, Düngemittel, Stückgut usw.

Umschlagszahlen

|      |                                 |
|------|---------------------------------|
| 2010 | 175.587 t einschl. Bahnumschlag |
| 2011 | 256.527 t einschl. Bahnumschlag |
| 2012 | 291.208 t einschl. Bahnumschlag |
| 2013 | 336.176 t einschl. Bahnumschlag |
| 2014 | 305.344 t einschl. Bahnumschlag |



Umschlagsbereich Hafen

Bunkerstation in Höhe des Grundstücks Fa. Hoyer



## **zukünftige infrastrukturelle Entwicklung der Region**

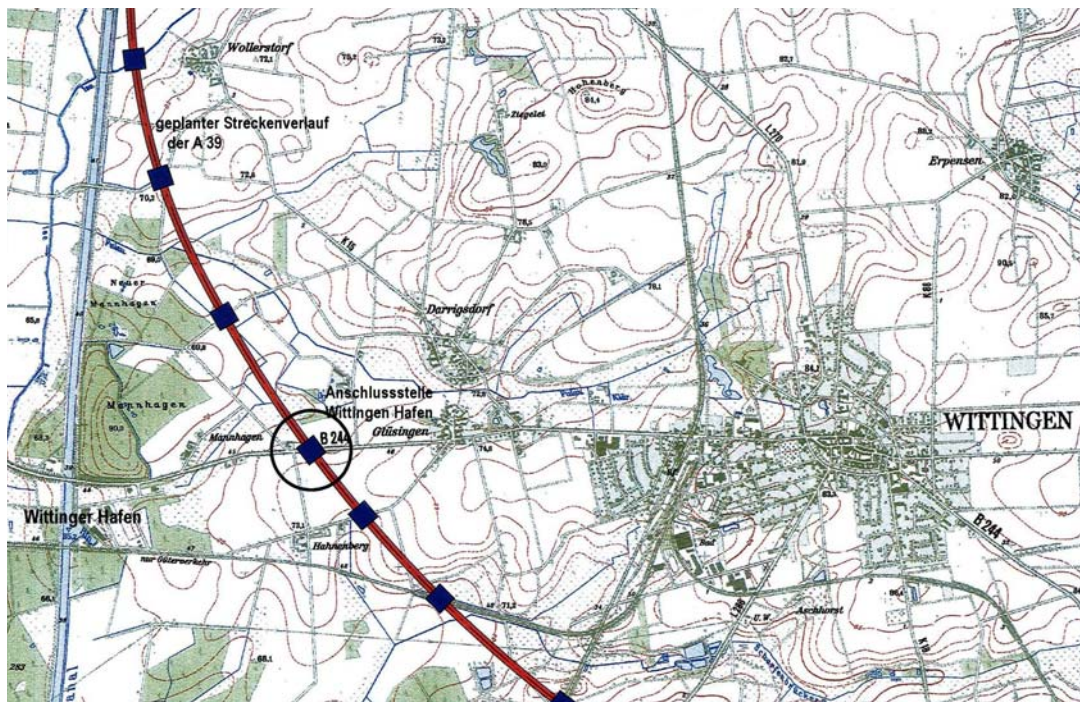
### **Autobahn A 39**

*Verlängerung der Autobahn A 39:* voraussichtlich ab 2014/15 von Wolfsburg über Wittingen/Uelzen nach Lüneburg

Verlauf: westlich der Ortschaft Wittingen, östlich des Hafengebietes, Anschlussstelle in unmittelbarer Nähe des Gewerbestandortes Hafen Wittingen geplant, Umgehung südlich der Ortschaft Wittingen geplant

Mit der Verlängerung der A39 und der geplanten Anschlussstelle in unmittelbarer Nähe des Gewerbestandortes Hafen Wittingen ergeben sich sehr gute weitergehende Entwicklungsmöglichkeiten.

### **Geplanter Streckenverlauf der A 39**



Quelle: Planung A 39

### **Erweiterung des Bebauungsplanbereiches**

Die Stadt Wittingen als Eigentümerin des Hafens und zuständig für die Vermarktung von verfügbaren Industrie- und Gewerbeflächen innerhalb des Bebauungsplanbereiches bereitet gegenwärtig eine Erweiterung des Gewerbestandortes in südlicher Richtung um ca. 44 ha vor.

Die Stadt hat zu diesem Zweck bereits umfangreiche Grundstücksankäufe durchgeführt.

Die Planungen sehen vor, dass eine Anschlussmöglichkeit zum Elbe-Seitenkanal geschaffen wird. (Mögliche Anschlussvarianten - siehe Hafenenwicklungskonzept, abrufbar auf Internet [www.wittingen.de](http://www.wittingen.de)).

## Kontakt

### *Stadt Wittingen*

Bahnhofstraße 35, 29378 Wittingen  
Tel. 05831/26-0  
Fax 05831/26 104  
E-Mail: [stadt@wittingen.de](mailto:stadt@wittingen.de)  
Internet: [www.wittingen.de](http://www.wittingen.de)

### Amt für Wirtschaft, Sport u. Kultur

|                |  |
|----------------|--|
| Herr Kruse     | Tel. 05831/26-140  |
|                | Fax 05831/26-29140   |
|                | E-Mail: <a href="mailto:g.kruse@wittingen.eu">g.kruse@wittingen.eu</a>         |
| Frau Schomburg | Tel. 05831/26-141  |
|                | Fax 05831/26-29141   |
|                | E-Mail: <a href="mailto:m.schomburg@wittingen.eu">m.schomburg@wittingen.eu</a> |

### *Osthannoversche Umschlagsgesellschaft mbH*

Biermannstraße 33, 29221 Celle  
Tel. 05141/276 276 (Geschäftsleitung)  
Fax 05141/276 258

### *Umschlagsbereich Hafen*

Kaistraße 3, 29378 Wittingen - Hafen  
Tel. 05831/7081  
Tel. 0171-2859373  
E-Mail: [info@hafen-wittingen.de](mailto:info@hafen-wittingen.de)